Show Szene Schweiz | Prix Walo | Rieterstrasse 36 | 8002 Zürich | www.prixwalo.ch

Rolf Breiner 24. Mai 2025

49. Prix Walo-Gala im SRF Fernsehstudio 1

Strahlende Sieger von «Billy Elliot», Florian Ast und Rachel Braunschweig bis Emil

Am 24. Mai 2025 lud die Show Szene Schweiz zur 49. Prix Walo-Verleihung. Live übertragen wurde die Gala-Show von Star TV, Blick TV, auftanken.TV und natürlich SRF 1. Zahlreiche Persönlichkeiten der Schweizer Showszene, von Film und Fernsehen gaben sich ein Stelldichein im SRF-Studio 1 in Zürich.

Der Prix Walo, eine von Rolf Knie kreierte Trophäe, wird an Kulturschaffende aus den Bereichen Unterhaltung, Musik, Theater, Kabarett und Film verliehen, aufgeschlüsselt in neun Kategorien. Die Nominierten haben sich 2024 besonders hervorgetan.
Sie wurden von einer Fachjury bestimmt, und ein 100köpfiges Fachgremien stimmte über die Sieger ab.

Und die Sieger 2025 heissen:

Florian Ast (Kategorie Pop/Rock), Stubete Gäng (Volksmusik), Florian Fox (Country), Linda Elys (Newcomer), Gardi Hutter (Kabarett/Comedy), «Billy Elliot» – das Musical (Bühnen-Produktion), «Typisch Emil» (Film-Produktion), «Wendy Holdener und ihr Bruder Kevin» (TV-Produktion) und Rachel Braunschweig (Schauspielerin).

Damit hatte er wirklich nicht gerechnet, der «Schweizermacher», Kultkomiker und Kabarettist Emil Steinberger. Nachdem der Dokumentarfilm «Typisch Emil» bereits einen Prix Walo gewonnen hatte, wurde Emil nochmals für sein Lebenswerk ausgezeichnet – mit dem Ehren-Prix-Walo. Hocherfreut nahm er ihn entgegen, nicht ohne seine Lebenspartnerin Niccel auf die Bühne zu holen und bekannte, dass er immer viel Glück im Leben gehabt habe. Auf seine unnachahmliche Art schlug er vor, den Prix Walo-Stern doch in ein Bretzel umzuwandeln, damit viele daran knabbern könnten.

Schlusspunkt dieser stimmungsvollen Glamour-Gala bildete der Publikumspreis, der während des Showabends via TED ermittelt wurde. Und das Publikum erkor den «Happy Day»-Vater Röbi Koller zum Liebling. Er, der bereits seine letzte TV-Sendung hinter sich hat, stand nochmals im Scheinwerferlicht und freute sich diebisch, dass er diesen Preis am Geburtstag Bob Dylans entgegennehmen konnte. An zweite Stelle wurde Jennifer Bosshard gewählt, die so auch ein

deutliches Zeichen für das beliebte, vom Schweizer Fernsehen gestrichene People-Magazin «Gesichter & Geschichten» setzte. An dritter Stelle folgten die Theatermacher Erich Vock & Hubert Spiess, an vierter Stelle die Sängerin Sina.
Die Gala wurde vom Studiopublikum begeistert aufgenommen und gefeiert. Grosse Erwartungen werden nun an die Jubiläumsausgabe gesetzt, wenn es 2026 heisst «Und der Prix Walo geht an...».

Stiftungen:
Musikpartner:
Medienpartner:
TV-Partner:
Mit freundlicher Unterstützung: